

Herren-Wäsche,

bewährte Fabrikate, zu sehr billigen Preisen in grösster Auswahl.

Weisse Oberhemden
Farbige Oberhemden
Sporthemden
Normalhemden.

Manschetten
Kragen
Serviteurs
Taschentücher.

Krawatten
Handschuhe
Sokken
Hosenträger.

Kragenköpfe
Manschettknöpfe
Knopfmanturen
Krawattennadeln.

Brummer & Benjamin,

2223 Grosse Ulrichstrasse 2223.

Streifzüge durch die Weltausstellung am Mississippi.

Von Paul Vinberg.

(Nachdruck verboten.)

Deutschland voran! — Die Deutsch- und Zerpole Alpen. — Kunst und Natur in einem Bunde. — Zerpole im Zerpole. — Im Dorfe und auf der Alm. — Die deutsche Ausstellung. — Die deutsche Ausstellung. — Die deutsche Ausstellung.

Deutschland voran! Diese Ueberragung prägte sich allen auf, die in den letzten Wochen der Ausstellung letzter befragten und in den verschiedensten Salallen jene Hallen durchwanderten, welche den deutschen Ausstellungen eingetragten worden sind. Deutschland voran! — Die deutsche Ausstellung. — Die deutsche Ausstellung. — Die deutsche Ausstellung.

Wer auch oberhalb der offiziellen Ausstellungsbauten marschiert Deutschland ein bei Spitze und hat gleichzeitig einwärts gewandt, was es zu leisten wagt. Unmittelbar vor dem Hauptingang zur Ausstellung stehen sich, schon aus weiter ferne sichtbar, die mehr als 30000 Quadratmeter bedeckenden Deutsch- und Zerpole Alpen, bei denen sich Kunst und Natur in engem Bunde vereinen um ein Werk zu schaffen, wie es an keinem anderen Orte, von keinem anderen Volk jemals geschaffen wurde.

Manchmal reden sich im Hintergrund die schneefleckenigen Gesteirren der Oerter mit ihren Farben, einwühligen Kruppen und Epochen im Himmel stand, unterhalb der grossartigen Hauptgebäude breiten sich blumige Anlagen, vorzuehende Ziergärten, lebende Weisen mit prächtigen Gärten und blühenden Wäldern aus, und in ihrem Schutze ruht ein Zerpole Dorf, so echt und recht in allen Einzelheiten wie in der Gesamtheit, als wäre es durch Zufall von den umwohnenden Menschen aus dem Jahre an das hier der Weltausstellung zu machen.

Gleich bei dem Einbruch ist ein stimmungsvoller Anblick, sobald man das allertierliche Tor durchschritten hat. Amletis des großen, mit Spinnweben und Wappenstein versehenen Hauptplatzes erhebt sich ein schloßähnliches, mit seinem hohen Turm und zinnenartigen Giebeln von Länge verhältnismässig sehr reichlich, in denen sich genug der Charakter mit seinen feinen das blühende Schwert zeigen müsst, um Leben und Behagen zu verbreiten. Rechts und links sind hübsch hergestellte Holzgruppen aus, an die sich weiter, im allertierlichen Zerpole Stil gezielte Bauarbeiten anschließen, darunter das herrliche Rathaus in italienischem Stile, nach dessen Seite auch im benachbarten Hofe mehrerlei Säulen, vor je ein feines Giebelwerk mit der oberhalb des Einganges leuchtend herabhängenden Wälder Oerter, die von prächtigen Wald durchzogene Dorfplätze mit den verschiedenartigsten Häusern und Gärten in untrübe Begleitung, und mancher anderer mehr.

Einmal es tritt, dem Reiz der feinen vollständigigen Zerpole Charakter ausprägen, so gelang es nicht minder gut, im Innern der einzelnen Bauten, die dem Dienste des Verkehrs und Gemüths gewidmet sind, die gleiche Wirkung zu erzielen. Wer je in eine der traumatischen Ziergärten durchschreiten durfte mit ihren Ziergärten und prächtigen Säulen, vor je ein feines Giebelwerk mit der oberhalb des Einganges leuchtend herabhängenden Wälder Oerter, die von prächtigen Wald durchzogene Dorfplätze mit den verschiedenartigsten Häusern und Gärten in untrübe Begleitung, und mancher anderer mehr.

Das Gleich ist der Fall bei den meisten Festhallen, die sich uns wüthig unermattet zeigt, wenn wir durch einen der Höhengänge jener oder anderen Festhallen ins Innere treten. In früherer Wölbung baut sich der säulengestutzte, 2500 Personen Platz bietende Saal auf, dessen Decke in schäumigem Blau gezeichnet ist und durch einen goldenen Reliefkreis festgehalten wird. Drei prächtige Deckengemälde zeigen die herrlichen Künste, die selten sichtbar, dem die Museen hübschen, und den weiten Weltanblick des amerikanischen. In Verbindung mit Wandmalereien tragen die farbigen Säulen Architektur aus rotem Marmor mit

bronzenen Epochen über, während die Säulen geschmückt sind mit Figuren aus der Renaissancezeit, mit stolzen Figuren und hohen Frauen. Den ganzen Saal umzieht ein Fries von herrlich gearbeiteten, die ornamentale Welt umschweben, und die Erleuchtung bilden. Einseitig endet der Saal in der großen Dreieckshalle, rechts führt mit dem von Giebelwerk und Kuppeln umflossenen Stützenden Doppelbogen.

Über wie sehr noch gibt es in den inneren Räumen zu schauen, als bevorstehende Ausstellungen, was doch bei jeder Nacht und Tag unter Leitung der Kammerherren, des trefflichen Vaters Landwärtlers, eine ganze Schar von Künstlern, während vollständige Sprüche die Erläuterung bilden. Einseitig endet der Saal in der großen Dreieckshalle, rechts führt mit dem von Giebelwerk und Kuppeln umflossenen Stützenden Doppelbogen.

Über wie sehr noch gibt es in den inneren Räumen zu schauen, als bevorstehende Ausstellungen, was doch bei jeder Nacht und Tag unter Leitung der Kammerherren, des trefflichen Vaters Landwärtlers, eine ganze Schar von Künstlern, während vollständige Sprüche die Erläuterung bilden. Einseitig endet der Saal in der großen Dreieckshalle, rechts führt mit dem von Giebelwerk und Kuppeln umflossenen Stützenden Doppelbogen.

Über wie sehr noch gibt es in den inneren Räumen zu schauen, als bevorstehende Ausstellungen, was doch bei jeder Nacht und Tag unter Leitung der Kammerherren, des trefflichen Vaters Landwärtlers, eine ganze Schar von Künstlern, während vollständige Sprüche die Erläuterung bilden. Einseitig endet der Saal in der großen Dreieckshalle, rechts führt mit dem von Giebelwerk und Kuppeln umflossenen Stützenden Doppelbogen.

Über wie sehr noch gibt es in den inneren Räumen zu schauen, als bevorstehende Ausstellungen, was doch bei jeder Nacht und Tag unter Leitung der Kammerherren, des trefflichen Vaters Landwärtlers, eine ganze Schar von Künstlern, während vollständige Sprüche die Erläuterung bilden. Einseitig endet der Saal in der großen Dreieckshalle, rechts führt mit dem von Giebelwerk und Kuppeln umflossenen Stützenden Doppelbogen.

Über wie sehr noch gibt es in den inneren Räumen zu schauen, als bevorstehende Ausstellungen, was doch bei jeder Nacht und Tag unter Leitung der Kammerherren, des trefflichen Vaters Landwärtlers, eine ganze Schar von Künstlern, während vollständige Sprüche die Erläuterung bilden. Einseitig endet der Saal in der großen Dreieckshalle, rechts führt mit dem von Giebelwerk und Kuppeln umflossenen Stützenden Doppelbogen.

Über wie sehr noch gibt es in den inneren Räumen zu schauen, als bevorstehende Ausstellungen, was doch bei jeder Nacht und Tag unter Leitung der Kammerherren, des trefflichen Vaters Landwärtlers, eine ganze Schar von Künstlern, während vollständige Sprüche die Erläuterung bilden. Einseitig endet der Saal in der großen Dreieckshalle, rechts führt mit dem von Giebelwerk und Kuppeln umflossenen Stützenden Doppelbogen.

jenen immer wieder und wieder aufgeführt, die je ihren Fuß dortin gesetzt. Im letzten Saal, diesen gemalten Hintergrund gleichartig zum Himmel aufstrahlende Goldschleifen bilden, liegt die schönste aller Säulen, die allen freudigen Welt umschweben, und die Erleuchtung bilden. Einseitig endet der Saal in der großen Dreieckshalle, rechts führt mit dem von Giebelwerk und Kuppeln umflossenen Stützenden Doppelbogen.

Über wie sehr noch gibt es in den inneren Räumen zu schauen, als bevorstehende Ausstellungen, was doch bei jeder Nacht und Tag unter Leitung der Kammerherren, des trefflichen Vaters Landwärtlers, eine ganze Schar von Künstlern, während vollständige Sprüche die Erläuterung bilden. Einseitig endet der Saal in der großen Dreieckshalle, rechts führt mit dem von Giebelwerk und Kuppeln umflossenen Stützenden Doppelbogen.

Über wie sehr noch gibt es in den inneren Räumen zu schauen, als bevorstehende Ausstellungen, was doch bei jeder Nacht und Tag unter Leitung der Kammerherren, des trefflichen Vaters Landwärtlers, eine ganze Schar von Künstlern, während vollständige Sprüche die Erläuterung bilden. Einseitig endet der Saal in der großen Dreieckshalle, rechts führt mit dem von Giebelwerk und Kuppeln umflossenen Stützenden Doppelbogen.

Über wie sehr noch gibt es in den inneren Räumen zu schauen, als bevorstehende Ausstellungen, was doch bei jeder Nacht und Tag unter Leitung der Kammerherren, des trefflichen Vaters Landwärtlers, eine ganze Schar von Künstlern, während vollständige Sprüche die Erläuterung bilden. Einseitig endet der Saal in der großen Dreieckshalle, rechts führt mit dem von Giebelwerk und Kuppeln umflossenen Stützenden Doppelbogen.

Über wie sehr noch gibt es in den inneren Räumen zu schauen, als bevorstehende Ausstellungen, was doch bei jeder Nacht und Tag unter Leitung der Kammerherren, des trefflichen Vaters Landwärtlers, eine ganze Schar von Künstlern, während vollständige Sprüche die Erläuterung bilden. Einseitig endet der Saal in der großen Dreieckshalle, rechts führt mit dem von Giebelwerk und Kuppeln umflossenen Stützenden Doppelbogen.

Über wie sehr noch gibt es in den inneren Räumen zu schauen, als bevorstehende Ausstellungen, was doch bei jeder Nacht und Tag unter Leitung der Kammerherren, des trefflichen Vaters Landwärtlers, eine ganze Schar von Künstlern, während vollständige Sprüche die Erläuterung bilden. Einseitig endet der Saal in der großen Dreieckshalle, rechts führt mit dem von Giebelwerk und Kuppeln umflossenen Stützenden Doppelbogen.

Über wie sehr noch gibt es in den inneren Räumen zu schauen, als bevorstehende Ausstellungen, was doch bei jeder Nacht und Tag unter Leitung der Kammerherren, des trefflichen Vaters Landwärtlers, eine ganze Schar von Künstlern, während vollständige Sprüche die Erläuterung bilden. Einseitig endet der Saal in der großen Dreieckshalle, rechts führt mit dem von Giebelwerk und Kuppeln umflossenen Stützenden Doppelbogen.

Über wie sehr noch gibt es in den inneren Räumen zu schauen, als bevorstehende Ausstellungen, was doch bei jeder Nacht und Tag unter Leitung der Kammerherren, des trefflichen Vaters Landwärtlers, eine ganze Schar von Künstlern, während vollständige Sprüche die Erläuterung bilden. Einseitig endet der Saal in der großen Dreieckshalle, rechts führt mit dem von Giebelwerk und Kuppeln umflossenen Stützenden Doppelbogen.

Ausserst vorteilhafte Angebote

grösster Auswahl zu bekannt billigsten Preisen.

Damen-Krawatten Eckhandschuhe Stoffhandschuhe Sonnenschirme Regenschirme.	Damen-Strümpfe Unterhosen Korsetts Schleppen Taschentücher.	Spachtelkragen Spitzenkragen Posamentenkragen Seidenhalsbänder Samsthalsbänder.	Damenkragen Hütel Schellen Leinwand Jabots.	Haarschmuck Krausköpfe Pompadours Fächer Tücher.	Kinderstrümpfe Kinderhosen Kinderkragen Kinderschürzen.
---	---	---	---	--	--

Mädchen-Kleider u. Blusen. Knaben-Anzüge und Blusen.

Brummer & Benjamin,

2223 Grosse Ulrichstrasse 2223.

Spottbilliges Pfingst-Angebot.

Garnierte Hüte für Frauen.

- Amazonenbogen m. Seidengaze u. Blume M. 2.50
- Amazonenbogen m. Chiffon, Jeit u. Blume „ 3.50
- Amazonenbogen m. Chiffon, Reiber, Jeit- bordüre und Blume „ 4.50
- Amazonenbogen, hochbelegant, m. Fantasie- stoffen, Jeitbordüre u. Blume „ 5.00
- Amazonenbogen mit Chiffon, Plisse und Jeitornamenten „ 6.75

Kapothüte für Frauen.

- Kapothüt mit Spitze, Rosen und Jeit- garnier M. 1.75
- Kapothüt, Strohhof, Spitze und Jeit- garnier „ 2.50
- Kapothüt, Strohhof, Chiffon, Spitze, „ 3.75
- Kapothüt, Strohhof, Chiffon-Garnier „ 4.50

Runde Damenhüte, weiss.

- Damenhut, weiss, rund, Chiffon und Blume 2.50 M.
- Damenhut, ital. Cloche, chio garniert 3.75
- Florentinerhut, mit gebranntem Stoff u. reicher Blumengarnier 4.50
- Damenhut, rund, ital. Geflecht, m. Spitze, Chiffon, Blume, Agraffe garniert 5.25

Kinderhüte.

- Kinderhut, Naturgeflecht mit Seidenband 0.45 M.
- Kinderhut, mit reicher Pongé-Garnier 0.95
- Florentinerhut, mit Band und Kränzen 1.75
- Kinderhut, Florentiner, mit Pongé und Blume 2.50
- Kinderhut, Florentiner, m. fein. Louise- Garnier und Blüten 3.75

Kinderkörbchen von 0.45 M. an.
Lackgürtel 10 Pfg.

Sonnenschirme von 0.38 M. an.
Handschuhe 12 Pfg.

Knabenhüte von 0.25 M. an.
Strümpfe 6 Pfg.

Herren-Stroh Hüte von 0.50 M. an.
Korsetts 50 Pfg.

Rabatt-Sparkarten auf alle Artikel.

Ph. Liebenthal & Co., Leipzigerstrasse 100.

Ganz Halle
spannt
16. Mai.

Hotel Kaiser Wilhelm
Bernerstr. 12/13.
Diners 1.25 Mk.,
im Abonnement 1.00 Mk.
Diners à part 2.00 Mk.

Café Roland.

Gute Sonnabend und morgen Sonntag

Grosse Abschieds-Konzerte

der berühmten
Italien-Kapelle „Sacco“.



Möllers' Rosengarten.
Alpenrosen in schönster Blüte.

Ammendorf, Gaudich's Restaurant.
Ammendorf Turnverein.

Tanzfränzchen
erlauben wir uns, Freunde und Gönner höflich einzuladen.

Café Toskana,

Hl. Ulrichstraße 27.
Elegante Damenbedienung.

Sonntag den 15. Mai
Tanzfränzchen
Goldener Adler,
Ammendorf.
O. Feldmann.

Herren u. Damen,
welche genehm sind, einen besseren ge-
mäßigten Wein als Mitglieder
besitzend, werden gebeten, ihre Adressen
unter Z. 7000 in der Expedition dieser
Zeitung niederzulegen.

Die Original-Zopfschläger.

H. Grosse Allgemeine Ausstellung von Hunden aller Rassen.

verbunden mit Preisfesten für Doghunde und Postreiter,
zu Halle a. S., den 4., 5. u. 6. Juni 1904,
Merseburgerstrasse 30/31,

veranstaltet vom Anononischen Verein „Cäsar“, Halle a. S., Kollektiv-
ausstellung des „Harzklub“ Merita u. Begabung des Championats für 1904.
Vergabung des Championats des „Deutschen Doggen-Klub“ Merita für 1904.
Kompetente Richter. — Zahlreiche Geld-, Ehren-
und Spezial-Preise.

Meldeschluss am 20. Mai.
Programme und Anmelde-Formulare durch die Geschäftsstelle:
Gotthold Hendel, Halle a. S., Moritzwinger 16.
Fütterung und Forderung der Bazen durch Spratts Patent A.-G., Mummelsburg.

Kaufmännischer Verein E. V.

Montag den 16. Mai cr., abends 8 1/2 Uhr
im Saale der Bierbrauerei-Gesellschaft
43. ordentliche Mitgliederversammlung,
wogu hierdurch eingeladen wird.
Tagesordnung:
1. Bericht des Vorstandes über das Geschäftsjahr 1903/04.
2. Stellenbericht über das Vereins- und Grundbesitzvermögen.
3. Bericht der Kassens-Revisoren.
4. Antrag auf Entlassung.
5. Demofest resp. Eberfest für die am 28. und 29. April 1904 an-
schliessenden Herren Groß-Schule, Schlosser, Verfertiger, Z. Halle, Schiffschlichter;
Adolf Saller, Veranlagungsbevollmächtigter; Friedrich Reinhardt, Mobilienvormaler.
Salle a. S., den 28. April 1904.

Die **Pommi** sind in der letzten Zeit gebliebene
Nachkommen unserer Vorfahren empfangenen.
Weiß sind ein ganz milderer Geruch, in der
Haarfarbe ausdifferenziert, etwas rötlicher, Zitronen-
saure, Zucker u. Kohlenhydrate bereichert, die in Bezug
auf Verformbarkeit, Gehalt u. Geschmack weit
hinter **Pommi** zurückbleiben. Diese
sind aber etwas billiger. Man bedenke
den Vergleich mit unserer Pommi nicht aufgeben
in sehr viele von ihnen sind bereit wieder von der Welt-
karte wegzugehen. **Pommi** ist ein alt. best. Kolon-
Produkt. Schokolade, Zucker, zu haben, welche durch
Platate launt, sind. — Wenn welche alle Nachkommen
zurück. — Einzeln-Verf. für Halle u. Umgebung.
Gebr. Haas, Albrechtstr., Cafe-Gebäude, Fern. 2568.

Einem geehrten Publikum von Halle a. S. u. Umgegend,
sowie Freunden und Bekannten zur gefl. Nachricht, dass ich das von Frau
M. Vetter bisher inhabehabte
Materialwaren- u. Viktualien-geschäft,
verbunden mit **Hausschlachten,** übernommen habe.
Indem ich höflich bitte, das Frau Vetter gesonnete Wohlwollen und Vertrauen
auch auf mich zu übertragen, empfehle mich mit der Versicherung, meiner wertigen
Kundschaft stets nur das Beste und Preiswerteste zu liefern.
Hochachtungsvoll und ergebens
Bertha Zschernitz, Martinstr. 8.
Montag: Erstes Schlachtfest.

Kochen Sie in der wärmeren Jahreszeit **auf Gas!**
Empfehle

**Gaskocher, Gasherde, Gasbratöfen,
Gasröster — Gasplätten,
Gasabzüge,
Gasbacköfen**
in allen bekannten u. bestbewährten Fabriken als:
„Ascania“, „Reform“, „Prometheus“, „Juncker & Kuh“ usw.
stets grosses, Auswahlreiches Lager vorhanden.

Billigste Preise!
C. G. Hölzke,
Spezialgeschäft für Gas- und Wasseranlagen.
Francke-Strasse 7. — Telephon 746.

3 1/2 % **Hamburgische**
amortisable Staatsanleihe vom Jahre 1904.
Zeichnungen zu der am 17. Mai cr. zum Kurse von 99,50 %
stattfindenden Subskription auf obige Anleihe vermittelt kostenfrei.
Bankgeschäft,
Julius Becker, Martinsberg 9.

Vom Mittwoch den 15. d. Mts. habe ich einen frühen Transport
Belgischer Spannferde.
(Lüttig. Qualität.)
Chr. Körber, Halle a. S., Landwehrstr. 23.
Thüringer Hof.

Ganz Halle
spannt
16. Mai.

Bruno Heydrieh's Konservatorium
für Musik u. Theater.
XXII. Musikaufführung
(Mittwoch, den 15. Mai, abends 7 1/2 Uhr
in den Räumen des Musikvereins, 10.
Belle von Mozart, Beethoven, Schubert,
Schumann, Mendelssohn u. f. m. für 30
und 40 Personen, Klavier, Stimme, Cello.
Zutretenden haben gegen vorherige An-
meldung beim Direktor Zutritt.)

N. Männergesangsverein
„Lyra“.
Kränzchen
Unter
am 15. Mai
im „Burg-Theater“ stattfinden.
Ter Vorstand.

Gasth. z. Zentralbahnhof,
am Güterbahnhof 13.
Montag d. 16. d. Mts.
Großes Schlachtfest.
Aug. Streng.

Wäscherollen
aller Art und Größe, zum Preise von 20
bis 600 Mark hält stets großes Lager
A. Neumann,
Wäsche- und Textilfabrik.
Magenleidenden
teile ich aus Dankbarkeit gern und un-
entgeltlich mit, was mir von jahrelanger,
qualvoller Magen- u. Verdauungsbe-
schwerden erholfen hat.
A. Hock, Chemiker, Zschengrün
b. Naumburg a. M.

Die Frau
Dieses für jede Familie
wichtigste hygienische Buch
von Frau Anna Hein, fr.
Oberhebamme a. d. Geburtshaus
des k. k. Krankenhauses in Berlin,
ist gegen 50 Pfg. in
alle Buchhandlungen von
Frau Anna Hein,
Berlin S. 41,
Friedrichstr. 65.

Frauenleiden
gemilde, erlösende Hilfe, kann
jeder Frau erhalten. Frau Schmidt,
früher Gebarme, Berlin S. W. 14, Ritter-
straße 49, vorm. Hl. Esmilche Frauen-
Hebammen- u. Heilmittel-Vertrieb
3 und 5 Mark.

Krebse je 5 kg. Körb-
franko
mit Garantie
je Leber-Mark.
100 Speicherkörb. Mk. 1.50;
80 „ „ „ 1.25;
60 „ „ „ 1.00;
Andermann, in Rody 31,
via Breslau.

Dr. Clemens Gehrenbeck,
vormals H. J. Kitzing,
Magdeburgerstr. 31.
Öffentliches chemisch. Laboratorium.
Chemisch-technische Analysen.
Kalometrische Helzwasserbestimmungen.
Erica-Salbe, altbewährtes
Mittel bei Salz-
fluss, offenen, Pflaumen-
geschwüren. Einwendung der Be-
schreibung zwecks ärztlich. Dosierung
erwünscht, a 5/9, Prohodose 2/50.
München. Adler-Apotheke.

Die Original-Zopfschläger.

Erhe-Fahräder
sind stabil u. leicht
laufend.
Erhe-Fahräder
bestes Material mit
gerilltem
Erhe-Fahräder
sind billig u. gut,
da keine Reifene,
Erhe-Fahräder
sind erprobt im täg-
lichen Gebrauch.
Gust. Lerche, Hl. Ulrichstr. 18.
Größte Reparatur-Werkstatt
und eigener Fahrrad-Bau.

Eigene Fabrikation!
Billigste Bezugsquelle!

fr. Fruchtzucker 1 Pfund 32 Pfg.
Englische Mähdung 1 Pfund 40 Pfg.
Bejerrungsbrot, extrafein, 1 Pfund 40 Pfg.
66. Schokoladen, Pralinen 1 Pfund 72 Pfg.
alle Konfekte u. Schokoladen
angenehm billig.
Franz Donner,
Vindentstraße 56, Zulaufstraße 2,
Lind. Wäckerstraße 70.
Zur Wiedervertreter: Vindentstr. 56.

Vom Guten das Beste!

Ia. Döllnitz Weizenmehl
Nr. 0 4 Pfd. 50 S. 12 Pfd. - Säcken 1,55
000 4 Pfd. 60 S. 12 Pfd. - Säcken 1,85
Die Säcken sind u. d. Wäste pfundiert.
Rosinen, gute neue, 1 Pfd. 20 Pfg.
Korinthen, gute neue, 1 Pfd. 20 Pfg.
Sultanen, gute neue, 1 Pfd. 24 Pfg.
früher preis. Auswahl in allen Sorten.
Mandeln, gute süße, 80, 50 u. 100 g.
do. große Bittere, 1 Pfd. nur 90 g.
Vanillinzucker, best., 1 Pfd. 50 g.
do. best. feinst, 2 Pfd. 12 g.
Dr. Oetker's Backpulver, 1 Paket 8 S.
Doer. Schmelzbuter, beste, 1 Pfd. 115 g.
Marg., Palmöl, 1 Pfd. 60 g., best. schmelz.
die beste die es 70 Pfg.
Margarine, gute, 1 Pfd. nur 70 Pfg.
do. vorzüglich, 1 Pfd. 60 g. best. mehr
do. gut, 1 Pfd. 48 g. schmelz.
Bestes Schmalz 48 g., best 3 Pfd. 46 g.
Pa. gemahl. Zucker, 1 Pfd. 48 g.
Reine Röst-Kaffee's, Kakao's
u. Schokoladen erkennen sich durch
seine Qual. u. billigen Preis
größer Beliebtheit.
Die „Halleren-Kakao“
ist nur mit geistlich geschützt.

Otto Borschein,
Kaffee - Gross - Rösterei,
Ritterstr. 21, neb. d. Steinstr. 14.

Unserm Liebsten
Andreas Bosch
zu seinem heutigen
Wiegenfeste
die herzlichsten Glückwünsche.
Andreas und die
„Neue Gartenlaube“ hoch
E. M. B. K. W. O. E. G.

Schaft-, Zug- u. Kinderstiefel,
sind sehr angenehm, sehr dauerhaft gearbeitet,
mit guten Sohlen, wie bekannt, empfiehlt
billig **Walter Wark 11,** Hof links, fein
arbeiten. **J. Sternlicht,** Zeit. 1046.

Neuheiten

der elegantesten Herren-Moden für Frühjahr und Sommer.

Herren-Anzüge

modernes neues Muster, auch für soliden Geschmack, tadellos sitzend, von 12-45 Mk.

Sommer-Paletots

in feinen Streifen-Mustern, Cheviot u. Kammgarn, vollständiger Ersatz für Mass von 11-33 Mk.

Gesellschafts-Anzüge

Kammgarn, Tuch oder Tuckkammgarn, ehrfähriges Rockfaçon oder Gehrock von 22-54 Mk.

Meine Konfektion zeichnet sich durch äusserste Eleganz, Haltbarkeit und geschmackvolle Ausstattung vorteilhaft aus und ist in grösster Auswahl für normale, schlanke oder sehr korpuente Figuren vorrätig.

Knaben-Anzüge.

Die Abteilung für Knaben-Anzüge bietet hervorragende Auswahl in entzückenden Neuheiten und Schul-Anzügen.

Preis: 2.50-18 Mk.

Gr. Ulrichstrasse 3.

Moritz Cahn,

Gr. Ulrichstrasse 3.

Saalschlossbrauerei.

Sonntag den 15. Mai nachmittags 3 1/2 Uhr
Grosses Extra-Militär-Konzert
ausgeführt vom Trompeter-Korps des Königl. Feld-Art.-Regts. Nr. 75.
Entrée 25 Pf. F. Stade.

Bei günstiger Witterung im Garten.

Wintergarten.

Sonntag den 15. Mai abends 8 Uhr
Grosses Extra-Militär-Konzert
ausgeführt vom Trompeter-Korps des Königl. Feld-Art.-Regts. Nr. 75.
Entrée 25 Pf. F. Stade.

Bad Wittekind.

Morgen Sonntag früh 6 1/2 Uhr und nachmittags 3 1/2 Uhr
Zwei grosse Konzerte
der Kapelle des Königl. Regts. Generalfeldmarschall Graf Blumenthal (Magdeb.) Nr. 86.
Entrée zum Früh-Konzert 25 Pf. (incl. Billeterien)
Nachm.-Konzert 35 Pf.
Sondertags- u. Abonnements-Billets sind in den bekannten Verkaufsstellen zu haben. O. Wiegert.

Birkenwäldchen.

Herlicher Ausflugsort.
Vorz. Kaffee. — Gute Biere. — Gute Speisen.
Gelehrte Vereine reservieren bei Ausflügen Plätze bis 400 Personen.
Gleichzeitig empfehle meinen Sommeraal.
Ergebenst Werner Scheibe.

Schloss Freimfelde, Schlachthof.

Großes Frei-Konzert.

Hierzu ladet freundlich ein Carl Glaser.

Freyberg's Garten.

Morgen Sonntag, bei günstigem Wetter, von nachmittags 4 Uhr ab
Grosses Konzert.
Leonhard Müller.

Peissnitz-Restaurant.

Ab morgen jeden Sonn- und Feiertag
Grosses Früh-Konzert.
Anfang 7 Uhr. Eintritt frei.
Programm auf Wunsch 10 Pf. H. Schröter.

Pfälzer Schiessgraben.

Sonntag den 15. Mai von 3 1/2 Uhr nachmittags an
Großes Frei-Konzert.
In meinem neu renovierten Saal
familienzänzen.
Freundlich ladet ein A. Pretzien.

„Edelrauten“

Schön und staunen.

Paradies — Volksfest.

Konzert von 4 Uhr an.
Sommerreigen. Preiskogeln. Kinderbelustigungen.
Aufstieg von Luftballons.

Pfälzer Schiessgraben.

Morgen Sonntag von 3 Uhr an
Großes Frei-Konzert.
Freundlich ladet ein A. Pretzien.

Russchank der Hall. Aktienbierbrauerei,

Am Rossplatz. Nächste Dienstag den 17. Mai beginnen die besten
Frei-Konzerte,

welche jeden Dienstag und Freitag von abends 8 Uhr an stattfinden.
Um zahlreichen Besuch bitten Hochachtungsvoll Hermann Becker.

Stadt-Theater Leipzig.

Neues Theater.
Sonntag den 15. Mai 1904.
So machens alle.
(Cosi fan tutte).
Hierzu:
Der Schauspieldirektor.
Montag den 16. Mai 1904.
So zahlt man seine Schulden!

Altes Theater.
Sonntag den 15. Mai 1904.
Die Fiedermaus.
Montag den 16. Mai 1904.

Alt-Heidelberg.
Montag den 16. Mai 1904.
Der lustige Krieg.

Leipzig Schauspielhaus.
Sonntag den 15. Mai 1904.
Lucifer.

Charleys Tante.
Montag den 16. Mai 1904.
Lucifer.

Walhalla-Theater

Direktion: F. W. Jedermann.
Heute Sonnabend den 14. Mai:
Vorletzter Tag

Wett-Ringkämpfe
bei gewöhnlichen Eintrittspreisen.
Heinrich Eberle, Deutschland,
gegen
Sali Saliman, Türkei.
Peyrouse, Spanien,
gegen
Aimable de la Calmette, Frankreich.

Sonntag den 15. Mai:
Letzter Tag, Schluss

der
großen internationalen
Ringkampf-Konkurrenz.
Heinrich Eberle,
Meisterschaftsbringer von Deutschland,
gegen
Aimable de la Calmette,
Meisterschaftsbringer von Frankreich.
Proklamation der Sieger.

Ausgeben
das brillante Varietè-Programm.
Gewöhnliche Eintrittspreise!

Hermann Kohl's
„Rasthütte“,
Wödenlitzstrasse 99,
empfehlen seinen jug- und Raubfreien
Garten mit Kolonnade
zur feinsten Benutzung.
Für gut gepflegte Biere und Speisen
ist bestens Sorge getragen.
Bei Bedarf werden
jeden Sonntag und Mittwoch abends,
Der Obige.

Hermann Kohl's
„Rasthütte“,
Wödenlitzstrasse 99,
empfehlen seinen jug- und Raubfreien
Garten mit Kolonnade
zur feinsten Benutzung.
Für gut gepflegte Biere und Speisen
ist bestens Sorge getragen.
Bei Bedarf werden
jeden Sonntag und Mittwoch abends,
Der Obige.

Hermann Kohl's
„Rasthütte“,
Wödenlitzstrasse 99,
empfehlen seinen jug- und Raubfreien
Garten mit Kolonnade
zur feinsten Benutzung.
Für gut gepflegte Biere und Speisen
ist bestens Sorge getragen.
Bei Bedarf werden
jeden Sonntag und Mittwoch abends,
Der Obige.

Hermann Kohl's
„Rasthütte“,
Wödenlitzstrasse 99,
empfehlen seinen jug- und Raubfreien
Garten mit Kolonnade
zur feinsten Benutzung.
Für gut gepflegte Biere und Speisen
ist bestens Sorge getragen.
Bei Bedarf werden
jeden Sonntag und Mittwoch abends,
Der Obige.

Hermann Kohl's
„Rasthütte“,
Wödenlitzstrasse 99,
empfehlen seinen jug- und Raubfreien
Garten mit Kolonnade
zur feinsten Benutzung.
Für gut gepflegte Biere und Speisen
ist bestens Sorge getragen.
Bei Bedarf werden
jeden Sonntag und Mittwoch abends,
Der Obige.

Hermann Kohl's
„Rasthütte“,
Wödenlitzstrasse 99,
empfehlen seinen jug- und Raubfreien
Garten mit Kolonnade
zur feinsten Benutzung.
Für gut gepflegte Biere und Speisen
ist bestens Sorge getragen.
Bei Bedarf werden
jeden Sonntag und Mittwoch abends,
Der Obige.

Hermann Kohl's
„Rasthütte“,
Wödenlitzstrasse 99,
empfehlen seinen jug- und Raubfreien
Garten mit Kolonnade
zur feinsten Benutzung.
Für gut gepflegte Biere und Speisen
ist bestens Sorge getragen.
Bei Bedarf werden
jeden Sonntag und Mittwoch abends,
Der Obige.

Hermann Kohl's
„Rasthütte“,
Wödenlitzstrasse 99,
empfehlen seinen jug- und Raubfreien
Garten mit Kolonnade
zur feinsten Benutzung.
Für gut gepflegte Biere und Speisen
ist bestens Sorge getragen.
Bei Bedarf werden
jeden Sonntag und Mittwoch abends,
Der Obige.

Kein Fremder versäume

Alt-Halle, Harz 51

Entrée frei. anstehen. Entrée frei.
Hochinteressant. Originell. Historisch.

Mau-Meff-Klub zu Halle a. S.

Einladung zu dem am Sonntag d. 16. Mai 1904, 7 Uhr abds. stattfindenden
30 jähr. Stiftungsfest

unter Mitwirkung der „Sealotter“
im großen Saale der „Kafferie“. Der Vorstand.

Goldener Hirsch.

Sonntag den 15. Mai
Erstes Garten-Konzert.

Der Hall. C. C. beehrt sich, zu seinem am 17. Mai,
abends 8 1/2 h. o. t. im „Hotel zur Tulpe“ stattfindenden
Antrittskommerse

seine lieben E.M.E.M., A.H.A.H., I.A.I.A. und Bundesbrüder
geziemt einzuladen.

Der z. Zt. präsidierende St. G.-V. Fridericianus.
I. A.: Bock X.

Apollo-Theater,

Direktion: Gustav Pöller,
am Neudorfer Platz, nächste Nähe des
Gauptbahnhofs.

Sonntag den 15. Mai,
nachm. 4 u. abends 8 Uhr:
2 große Vorstellungen.
In beiden:

Zum **30. u. letzten Male:**
Die urkomische,
unvergleichliche Komödie:
„Ein Nachtsyl“.

Ausgeben: **„Aus einer
kleinen Garnison“**,
Wittich'sche Lustspiel,

mit **Hartstein** als
„Antifer Anton Graf“ und
„Wassfetter Schmitz“.

Beispiellos
Erfolg!

Was ist Tagesgespräch in Halle?
Wied kommt nach dem
„Bratwurstjocke“
die wunderbare Kapelle zu sehen.

Welt-Panorama. Gr. Ulrichstr. 6.
Der Feldzug 1870/71.

„Rheingold“.

Sekretariat, 37,
Nähe des Botanischen
Gartens.
Café

Spezialität:
Boxbeutel.
H. Damen-Bedienung.

Zoolog. Garten

Sonntag den 15. Mai 1904
bis mittags 12 Uhr: Erwerb. 30 Pf.,
Kinder 20 Pf.

2 grosse Konzerte,
nachmittags von 4 Uhr ab:
unter Leitung des Herrn Kapellmeisters
Joseph

abends von 7 Uhr ab:
unter Leitung des Herrn Kapellm. Prof.-Dir.
O. Wiegert.

Stumpferangel's

Restaurant u. Garten-Lokal,
Neesborgerstrasse 97. ●
Empfehle meinen schönen Garten, so-
wie Kolonnade zum angenehmen
familiären Aufenthalt. ●
O. Stumpferangel.

Schneider's Tanzstunde.
Sonntag: „Konzerthaus“.
Tanzunterricht gratis. ●
Montag: „Schlachtenfest“.

A. Geiwies, Gr. Braubergstr. 19.
In bist. Kreis. lieben lieben. bist.
Liebe. zur Liebeskunst. Geir-
gebäude: Burgstr., Schützenstr. 6. Blaudam.